

11. Oktober 2021



An dieser Stelle finden Sie 14tägig aktualisierte Informationen zu den Arbeiten, die derzeit auf der Baustelle des Gleiswechselbauwerks Waidmarkt ausgeführt werden.

Die Informationen sind ebenfalls abrufbar im Internet unter: www.nord-sued-stadtbahn.de und dem Button „Baustelleninfos“.

Umbauarbeiten der Einrüstung in der Baugrube

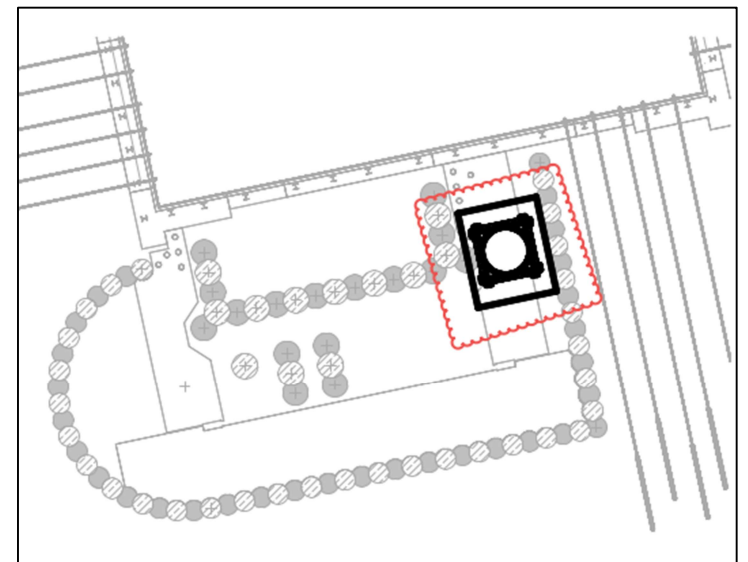
Für die weiteren stattfindenden Arbeiten auf der Baustelle müssen die vorhandenen Gerüste teilweise umgebaut beziehungsweise auch abgebaut werden. Dazu werden Gerüste oder Gerüstteile zum Teil mit dem Hochbaukran aus der Baugrube herausgehoben.

Diese Arbeiten sind mit Lärmimmissionen verbunden, die jedoch nicht über die übliche Bautätigkeit hinausgehen.

Verfüllarbeiten in der ehemaligen Bergebaugrube

Im Ostbereich der Baustelle befand sich die sogenannte Bergebaugrube. In diesem Bereich wurde in der vergangenen Woche ein Aussteifungsbalken aus Beton, der nicht mehr benötigt wird, durchtrennt und abgetragen. Die Arbeiten fanden innerhalb eines Schachtes statt, der aus Stahl- und Holzträgern hergestellt wurde. Dieser wird künftig nicht mehr benötigt. Der Schacht wird daher in den kommenden Wochen mit Sand verfüllt. Der Sand muss mit einer Rüttelplatte verdichtet werden.

Diese Arbeiten sind sehr lärm- und erschütterungsintensiv. Die Verdichtung ist jedoch zwingend notwendig, um einen sicheren Baugrund herzustellen.



Grundriss Bergebaugrube



Vollständig zurückgebauter Kopfbalken

Abbrucharbeiten an der vorhandenen Schlitzwand

Die Baugrubenumschließung besteht aus Schlitzwänden. Diese müssen im oberen Bereich abgetragen werden, um anschließend einen neuen, massiven Stahlbetonbalken darauf herstellen zu können. Auf diesem wird später eine neue Straßenbrücke aufgelagert.

Im Zusammenhang mit den beschriebenen Tätigkeiten werden Betonsägen eingesetzt und Betonbohrungen durchgeführt. Die Arbeiten werden bis Ende Oktober vorläufig abgeschlossen und zu einem späteren Zeitpunkt in den Bereichen oberhalb der Tunnelröhren fortgesetzt. Hierbei kommen Betonsägen und elektrische, handgeführte Abbruchhämmer zum Einsatz, die Lärmimmissionen erzeugen.